

Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass die Förderung talentierter Kinder in diesem Alter nur nachhaltig gelingen kann, wenn die Eltern ihre Kinder dabei unterstützen. Deshalb werden Elternabende stattfinden und der Trainer wird in einem engen Austausch mit den Eltern der Förderkinder stehen.



Wenn euch und Ihnen dieses neue Angebot des THC zusagt, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Cheftrainer, Rimbert Westerkamp, oder dem Jugendwart, Thomas Hark, auf.



Förderkonzept Jugend

KONTAKT

Rimbert Westerkamp:
rimbert.westerkamp@web.de
Telefon (0176) 40 08 60 91

Thomas Hark:
jugendwart@thclueneburg.de
Telefon (04131) 22 14 43



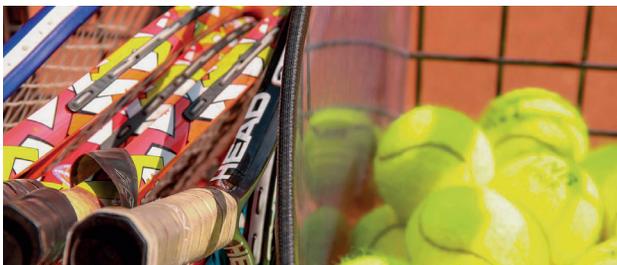
LIEBE ELTERN UND KINDER DES THC,

der THC ist ein Tennisclub, bei dem das Tennisspielen richtig Spaß macht. Die mehr als 600 Mitglieder, davon allein 160 Kinder und Jugendliche, rennen jeden Sommer den gelben Bällen im Kurpark hinterher und freuen sich an der Bewegung an der frischen Luft auf einer Anlage, die zu den schönsten in Niedersachsen gehört.

Tennis und Spaß in idyllischer Umgebung – dafür steht der THC.



Doch manche Kinder entwickeln noch mehr Spaß am Tennisspiel, wenn ihr Talent besonders gefördert wird und sie sich mit anderen Kindern messen und vergleichen können.



Für diese Kinder, die Spaß, Begeisterung und den Willen zum Wettkampf mitbringen und Eltern haben, die diese Einstellung aktiv fördern wollen, möchte der THC ab der Sommersaison 2023 ein spezielles Angebot bereitstellen.

-  Diese Kinder im Alter zwischen 6 und 10 Jahren erhalten neben dem normalen Training ein Zusatztraining, das in Teilen vom Verein bezahlt wird.
-  Das Training wird von einem gut ausgebildeten und erfahrenen Trainer geleitet.
-  Teilnahmen an Turnieren und Wettkämpfen werden unterstützt und gefördert, indem vom THC die Nennfelder übernommen werden können.
-  Zusatzangebote wie z. B. gemeinsame Fahrten zu Turnieren (Rothenbaum) oder Tenniswochenenden sollen angeboten werden.

Damit dieses Angebot langfristig erfolgreich sein kann, sollten die Kinder und ihre Eltern bereit sein, sich auf einige Verpflichtungen einzulassen.

-  Es wird erwartet, dass die Kinder am Punktspielbetrieb im Sommer und an den Regionsmeisterschaften im Winter und im Sommer teilnehmen.
-  Eine Teilnahme an ersten kleineren Turnieren in der Region wäre wünschenswert.